

Feldpost Nr. 32334 C

Detmold, 30. Sept. 1940
Fürstengartenstr. 12

Herrn
Professor Dr. Edmund E. Stengel,

Berlin NW 7.
Charlottenstr. 41.

Hochverehrter Herr Präsident.

In der Anlage überreiche ich Ihnen verabredungsgemäss meinen Bericht über den Diplomata-Apparat Heinrichs IV. Natürlich konnte ich diesen Bericht nicht allein auf ^{en} das erste Faszikel des Bandes zuschneiden, sondern er musste sich auf die Gesamtheit der Urkunden erstrecken. Ich nehme ja auch an, dass ^{er} das zweite Faszikel sowieso ohne Vorrede erscheinen soll, sodass die Rechenschaft über die Entstehung des gesamten Bandes bereits jetzt gegeben werden muss.

Ich habe nun noch eine Bitte: Es steht zu erwarten, dass der erste Faszikel etwa zum 80. Geburtstag von Geheimrat K e h r (28.XII), erscheinen wird. Ich habe Kehr unendlich viel zu danken, und dasselbe gilt ja auch für das Reichsinstitut. Könnte man nicht die Gelegenheit benutzen, den Band Kehr zu widmen? Soviel ich weiss, würde das allerdings ein Novum in der Geschichte der Monumenta (abgesehen von dem Widmungsblatt Frhr.vom Stein Mon.Germ. Dipl.Karol. Germ. I) darstellen. Immerhin erscheint mir dieser Schritt angesichts der überragenden Leistung Kehrs und der seltenen Feier des 80. Geburtstages gerechtfertigt.